

Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins „Charité Chor Berlin e.V.“

Versammlungszeit: 15. März 2017, 18:00 Uhr

Versammlungsort: Raum 2.402 in der Dorotheenstraße 24, 10117 Berlin

Anwesend: 12 von 30 Mitgliedern und Chorleiter (Anwesenheitsliste liegt bei)

Versammlungsleiterin: Madeleine Salzmann

Protokollführer: Eva Michael

Die Versammlungsleiterin eröffnete um 18:00 Uhr die Mitgliederversammlung. Sie begrüßte die Erschienenen und stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde. Daraufhin machte die Versammlungsleiterin die bereits in der Einladung für die heutige Mitgliederversammlung angekündigte Tagesordnung bekannt:

Tagesordnung (gem. Einladung):

1. Begrüßung, Beschluss der Tagesordnung
2. Finanzen
3. Vorstandswahl im April
4. Sonstiges
5. Sitzungsende

Anträge zur Tagesordnung oder weitergehende Anträge wurden nicht gestellt.

1. Die Tagesordnung wurde per Handzeichen einstimmig angenommen. Mad: Begrüßung

2. Finanzen:

Madeleine:

Bericht über die Bilanz vom WS 2016/2017 mit Einnahmen und Ausgaben

5070,04 Euro Ausgaben

5454,26 Euro Einnahmen

384,22 Euro Überschuss

Rechtliche Kosten (Notar, Amtsgericht) waren ziemlich hoch wegen Vereinsgründung - 210 Euro. Bei den letzten Konzerten im Februar 2017 1480 Euro eingenommen – durch Mitgliedsbeitrag konnten Jutebeutel und Chorfahrtsverpflegung bezahlt werden.

Adrian und Mathias sind aber immer noch unterbezahlt

Ideen: Vollbeitrag und ermäßigter Chorbeitrag?

Vorschlag: wir behalten den Chorbeitrag so bei (20Euro/Monat), da das mit den Finanzen besser hinhaut. Im Plenum gibt es keine entgegengesetzten Vorschläge oder Einwände.

Sponsoring ankurbeln – wir sind jetzt ein gemeinnütziger Verein!

Wenn wir Sponsoren bekommen, könnte man in Zukunft den Chorbeitrag auch wieder senken.

Wir dürfen beim Kirchentag keine offiziellen Spenden einnehmen, deshalb wollen wir Merchandising Artikel verkaufen.

Adrian: Vorschlag eines „Klimperkastens“ Spendenbox – laut offiziellem Kirchentag Team ist das nicht gestattet, aber man könnte eine kleine unauffällige Box aufstellen neben den Merch-Artikeln.

Tina: bei den letzten Kirchentagsveranstaltungen war das immer so, dass es eine Box gibt.

Madeleine: Vorschlag für ein kleines Abschiedsgeschenk für Leute, die lange im Chor waren.

Thema Mathias wurde nochmal angesprochen

Adrian: Mathias sollte idealerweise immer dabei sein. Er hält sich auch immer bereit, um zu kommen, trotz Unterbezahlung.

Lea: Falls die Kalkulation der Chorbeitrags nicht hinhaut, müsste der Chorbeitrag nochmal neu berechnet werden?

Madeleine: Hängt immer von Ausgaben ab, bzw vom Antrag, der an der HU/FU gestellt wird und genehmigt wird oder nicht. Ziel wäre es, die Chorfahrt durch Sponsoring der Unis finanziert zu bekommen. Im nächsten Semester würden wir bis auf weiteres nur an der HU ansuchen. Der Chorverband kann bis zu 2500Euro zur Chorfahrt beitragen! Frist für das SS2017 ist der 31.3.2017. Vielleicht wird die nächste Chorfahrt (Dez 2017) dann vom Chorverband unterstützt. Für die Chorfahrt im Sommer 2017 wird erstmal noch an der HU angesucht, da die Förderung da höher ist (ca 8Euro/Person/Tag vs FU ca 6Euro/Person/Tag). Beitrag für die Chorfahrt kann jetzt also noch nicht festgesetzt werden.

Yonna: Sponsoring betrifft uns alle! Jeder ist aufgerufen, da mitzumachen/mitzuhelfen.

Adrian: Die Frage, wie man mit dem Geld umgeht...manche Ausgaben können schlecht geplant werden (zB Notarkosten). Deshalb sollte gerade dafür vielleicht auch ein kleiner Puffer eingeplant werden.

Madeleine: Frist für Einzahlung des Mitgliedsbeitrags ist 1.4.2017

3.Vorstand:

Madeleine: Yonna ist inoffiziell im Vorstand und im April soll nochmal offiziell für Stefan abgestimmt werden, da wir so Notarkosten sparen.

4.Chorfahrt

Madeleine: Dieses Semester müssen wir das Geld wieder vorstrecken, da die HU sehr lange gebraucht hat für die Rückerstattung. Adrian konnte 3 Monate zu spät erst bezahlt werden.

Yonna: Vorschlag: Diesen Betrag (ca 20Euro) direkt mit der Chorfahrt einzahlen. Weil ab 25 Transaktionen kostet das 10ct pro Transaktion. Und 5Euro Kontoführungsgebühren pro

Monat. Sparkasse hat da auch noch die besten Konditionen für ein Vereinskonto.
Kalkulation ca. 90Euro pro Semester

Andras: Malchow ist relativ weit weg und nicht so einfach zu erreichen. Deshalb wichtig für die Anreise.

Madeleine und Yonna: Checken, wo genau die Chorfahrt ist! ☺

Yonna: Sonntagskonzerte in der Philharmonie

Idee: 3 Chöre bewerben sich mit einem gemeinsamen Konzept dafür und werden dann ausgewählt. Xhos Chor und Berliner Mädchenchor wurde von Adrian für uns angeworben!

Adrian: Die Konzertreihe hat eine große mediale Wirkung. Bewerbungsfrist bis Anfang April!

Chorleiter und Chöre sollen sich besser miteinander vernetzen.

Adrian hat schon mit der Organisation angefangen – Konzepterstellung gemeinsam mit den anderen Chorleitern. Sneak peek: Inszenierung mit dem gesamten Raum...nicht nur als Chor darstellen und singen. Vielleicht andere und wechselnde Aufstellungen der Chöre. Man kann natürlich bei einer Bewerbung auch abgelehnt werden.

Programm: Gemeinsame und getrennte Stücke.

Madeleine: Vorverkaufskarten-Erlös wird wohl unter den teilnehmenden Chören aufgeteilt.

Adrian: Deutscher Chorwettbewerb mit einem Landeswettbewerb (Berliner Chortreff am 7. Und 8. Oktober 2017) Frage: wollen wir da vielleicht teilnehmen? Adrian zeigt die Termine bis Mitte 2018 auf Papier.

Der Wettbewerb wäre nicht so wie in Stuttgart (Chorfest). Beim Landesbewerb bekommt man Punkte und kann bei entsprechend hoher Punktezahl auch beim deutschlandweiten Bewerb antreten. 2 der Stücke singen wir schon im aktuellen Programm. Der Deutschlandbewerb ist bez Datum noch nicht festgelegt.

Plenum: gegen Ende des Jahres gibt es ja wirklich noch nicht so viele Termine...Grundlegend ist die Stimmung positiv dafür. Frage, ob genug Leute in den Semesterferien verfügbar wären. Dafür müsste wieder ein Konzept mit parallelen Proben gemacht werden.

Yonna:

Agnes ist ab sofort wieder für die Abmeldeliste zuständig.

Lea: Ist es sinnvoll, eine langfristige Abmeldung zu geben zB ich bin ich 6 Monaten nicht mehr im Chor dabei.

Adrian: Ja das ist sinnvoll, weil man dann mit Leuten planen kann.

Madeleine: Graz Choraustausch

Kirche(n) fürs Konzert werden organisiert.

Probenraum für die Hauptprobe? Raum im Hostel im Keller dafür nutzbar?

Eva ruft da an und fragt nach ob der Raum gegen Miete oder for free genutzt werden kann?

Falls frei, Besichtigung mit Adrian.

Yonna: Mitgliederversammlung auch ohne Adrian?

Damit auch über Bezahlung von Adrian und Mathias besser beraten werden kann. Auch für neue Leute wichtig.

Adrian: wir sollten auch in normalen Mitgliederversammlungen sowas gerne ansprechen.

Eva: einmal im Jahr/Semester wäre das wichtig. Plenum stimmt zu.

Madeleine: mehr Mitgliederversammlungen, mehr als 1mal pro Semester. Für Transparenz und andere Abstimmungen bzw dass die Versammlung dann nicht 2h dauert.

Adrian: Mitgliederversammlung sollte nicht zu einer unangenehmen Verpflichtung werden sondern als gemeinsame Zeit gesehen werden, wo man Ideen austauschen kann.

Lea: jeder muss auch für sich selbst entscheiden, ob er/sie kommen kann/will

Sophie L.: jeder sollte die Möglichkeit haben, sich da auch einfach rauszuhalten.

Madeleine: besseres System für die Anwesenheit bei Versammlungen: doodle-Kalender wo die meisten Zeit haben.

Adrian:

Konzert mit Rundfunkchor „Hand in Hand“. Neue Konzertreihe.

Idee dahinter: Laienchöre an den Rundfunkchor (ca. 35 Leute) heranzuführen. Gemeinschaftsprojekt für Laien – Chance mal mit Profis zu singen. Es wird mit beiden Chorleitern geprobt und Adrian hat mit dem Chorleiter schon gesprochen und gesagt, der Charité Chor hätte Interesse.

5. Ende

Berlin, 15.03.17

Protokollführer

Vorstandsmitglied

Anwesenheitsliste:

Adrian, Tina, Marco, Eva, Madeleine, Yonna, Andras, Lea, Sophie L., Manuela, Caro, Konstantin

Stimmberechtigte Mitglieder:

Tina

Marco

Eva

Madeleine

Yonna

Andras

Lea

Sophie

Manuela

Caro
Konstantin

Chorleiter:
Adrian Emans